

Lister Kirchen

Nr. 137 – April/Mai 2025



Hungrig nach Gemeinschaft

Mitteilungen der
Lister Kirchengemeinde

Liebe Leserinnen und Leser,

brauchen Sie auch KI – Künstliche Intelligenz? Vielleicht, weil die natürliche Intelligenz nicht reicht? So denke ich öfter, wenn ich die Förderer der Artifiziiellen Intelligenz in den Medien sehe, höre und lese. Vielleicht machen ChatGPT, Grok und DeepSeek und all ihre stromfressenden Kollegen ja vieles besser als die Personen aus Fleisch und Blut, die Zölle und Militärequipment für die größten Erfindungen aller Zeiten halten und davon nicht genug bekommen können. Die solche Menschen, die ihnen aus großer Ferne zu nahe kommen, lieber abschieben, als zu riskieren, dass diese dermaleinst freundlicherweise ihren Rollstuhl schieben. Die im Fremden immer nur das Messer sehen können.

Die zutreffendere Bezeichnung für Künstliche Intelligenzen lautet „Large Language Models“, also in etwa „Leistungsfähiges Sprachmodell“, denn das ist es, was sie können: Wörter aneinanderreihen – zu gut deutsch: schwafeln. Denn sie wissen nicht, was sie tun! Beziehungsweise äußern. Sie haben nur gelernt, dass mit einer hinreichend großen Wahrscheinlichkeit hinter einem bestimmten Wort ein bestimmtes anderes kommt. So lange sie noch Kinder sind, wohnen sie, glaube ich, in meinem Handy und verhunzen meine Textnachrichten durch absurde Vorschläge. Später machen sie unsere Erde kuschelig warm durch stromfressende Rechenzentren – wie ihre Freunde, die Kryptowährungen.

Spracherzeugungsmodelle sind aber nicht neu. Es gibt sie schon seit den 60er Jahren des letzten Jahrhunderts. Das erste, das zu großem Ruhm gelangte, hieß ELIZA (nein nicht die, die grün auf blüh'n reimte) und glänzte durch leitende Fragen. Schon damals waren die Anwender geflasht von der Software, die angeblich verstand, was sie tippten, und vertrauten ihr ihre Sorgen und Nöte an. ELIZA hatte zwei schöne Töchter: Siri und Alexa, die Witze erzählen, im Internet nachschlagen konnten, freundlich blieben, wenn sie keine Antwort wussten und für Amazon und Apple spionierten.

Die Enkelgeneration kann heute nicht nur überraschendere Züge bei Schach und Go, sondern auch schon dabei betrügen. Da schwindet die regelbasierte Weltordnung, wenn sie in Windeseile M.C.Escher-artige Bildkompositionen erstellen, in denen sich Menschen mit sechs Fingern und drei Augen tummeln. Bei Google haben schon Entwickler abgedankt, weil man ihnen nicht glauben wollte, dass die findigen Programme bereits ein Bewusstsein entwickelt haben.

Was bleibt uns als sogenanntem intelligenten Leben aus Fleisch und Blut? Vielleicht uns gegenseitig Knüppel über die Rübe zu ziehen? Das können wir immer noch besser als die Rechenknechte. Oder wir nehmen wieder Vernunft an und übernehmen Verantwortung.

Bleibt nur noch die Frage: Wo – und wie – wollen wir in 800 Jahren leben?



Tim Schmitz-Reinthal

Inhalt

Andacht	Seite 3
Kirchentag	Seite 5
Konfirmation	Seite 8/9
Musik	Seite 11
Freud & Leid	Seite 13
Kontakt	Seite 13
Seniorentreff/Geburtstag	Seite 14
Gruppen/Veranstaltungen	Seite 15
Gottesdienste	Seite 16

Impressum

Gemeindebüro: Claudia Grosser, 66 96 22

gemeindebuero@lister-kirchen.de

Redaktion: Nathalie Burfien, Marco Müller, Kristin Reymann, Tim Schmitz-Reinthal

V. i. S. d. P.: Pastorin Nathalie Burfien,
Wöhlerstr. 13, 30163 Hannover

Anzeigen: Claudia Grosser, 66 96 22
redaktion@lister-kirchen.de

Die namentlich gekennzeichneten Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Druck: Gemeindebriefdruckerei,
Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen

Auflage: 11.500 Stück

Redaktionsschluss Heft 138: 30.04.2025



„Ich hab neulich geträumt von einem Land, in dem für immer Frühling ist.“

SOFFIE besingt in ihrem Song „Für immer Frühling“ eine Utopie ohne Krieg und Hungersnöte. Wie wunderbar wäre das? Eine Welt ohne Angst, ohne soziale Ungerechtigkeiten, ohne Wohnungsnot und ohne die Benachteiligung bestimmter Gruppen. Ohne Mobbing, ohne Krankheiten – eine Welt, in der alle einen langen und erfüllten Lebensabend genießen, in der stets die Sonne scheint und es Vanilleeis zum Nachtisch gibt. SOFFIE trifft den Wunsch, den viele von uns hegen. Diese visionäre Welt, in der alles perfekt ist, erinnert mich an etwas.

„Gott selbst wird als ihr Gott bei ihnen sein. Er wird jede Träne abwischen von ihren Augen. Es wird kein Tod und keine Trauer mehr geben, kein Klageschrei und keinen Schmerz. Denn was früher war, ist vergangen.“ (Offenbarung 21, 3-4).

Aber wie können wir das erreichen? Einfach ignorieren, was um uns herum passiert? Ich glaube, das wäre ebenfalls eine Utopie. Nur abzuwarten, bis die bessere Welt von allein entsteht, ist zwar eine Möglichkeit, aber mir fehlt dafür die Geduld. Es ist mir zu ungewiss. Stattdessen sollten wir aktiv daran mitarbeiten und die Hoffnung nicht verlieren. Das scheint mir der richtige Weg zu sein. Ich will mich

für diese neue, großartige Welt einsetzen. Ich möchte mutig sein und für diejenigen eintreten, die allein nicht kämpfen können. Ich will stark sein und meine Meinung äußern, wenn etwas ungerecht ist oder wenn jemand einen anderen Standpunkt hören sollte. Beherzt möchte ich handeln, meine Mitmenschen unterstützen und für diejenigen da sein, die meine Hilfe brauchen. Ich kann Teil dieser Utopie sein. Ich kann den Unterschied machen und die Sonne scheinen lassen – vielleicht nicht am Himmel, aber dafür in den Herzen. Und genau das brauchen wir. Von allein wird sich nichts ändern, aber wir dürfen die Hoffnung nicht aufgeben. Mit dem Ohrwurm „Für immer Frühling“ gehe ich nun in den Frühling 2025 und habe diese Utopie im Kopf. Mit Mut, Stärke und Beherztheit werde ich mein Bestes tun, damit diese Vision eines Tages Realität wird. Übrigens ist das auch das Motto des diesjährigen Kirchentags hier in Hannover. Ich bin gespannt, was dort auf mich wartet.

„Du nennst es Utopie, ich nenn es Heimat. Revolutionierte Freiheit. Und wenn ich in meinem Bett abends einschlaf. Träum ich davon.“ SOFFIE

Diakonin Tessa Groß



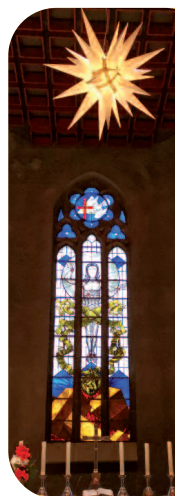
Jeder Mensch
ist etwas
ganz Besonderes.

Und daher braucht jeder seine ganz
individuell angepaßte Matratze.

Wir beraten Sie
gern über Ihre beste
»Bett-Anlage«.

Hohmann
... hat Ihr Bett.

Kollenrodtstraße 7/8 · 30161 Hannover-List · Telefon 66 58 64



Anzeigen in den
Lister Kirchen:
Neue Farben,
Neue Größen,
Neue Kunden,
Neue Zeiten.

Für unsere Konditionen
wenden Sie sich bitte an
das Gemeindebüro:
Claudia Grosser,
Tel. 66 96 22

WEIL ES ZU
HAUSE AM
SCHÖNSTEN IST

...sorgen wir dafür, dass Sie dort so
lange wie möglich bleiben können.

Diakoniestation Nordost

Wir unterstützen Sie und Ihre Angehörigen
einfühlsam und zuverlässig in allen Bereichen
der ambulanten Alten- und Krankenpflege.
Wir sind für Sie da. Jederzeit.



**DIAKONIESTATIONEN
HANNOVER**
Hausliche Alten- und Krankenpflege

Höfestr. 19–21 | 30163 Hannover
Tel. 0511/ 64 74 80 | www.dsth.de
INSTA@diakoniestationenHannover



HAUSHALTSAUFLÖSUNG
FRANK P. R. BOCK

UHLEMEYERSTR. 25 / 30175 HANNOVER
TEL.: 0177 / 66 33 052 FAX: 0511 – 98 865 20

Wiese 175
Bestattungen Jahre

In begleiteten Trauergesprächskreisen helfen wir
Trauernden, mit dem Verlust eines geliebten Menschen
umzugehen und neuen Lebensmut zu schöpfen.
Seit sechs Generationen sind wir vertrauensvoller Partner.

Altenbekener Damm 21
Baumschulentallee 32
Berckhusenstraße 29
Gartenburgstraße 38
Lister Meile 49
Podbielskistraße 105

0511 957857
wiese-bestattungen.de



Fachunternehmen für
Bestattungsdienstleistungen
nach DIN EN 15017



Qualifizierter
Bestatter

Abschied Leben

MUTIG STARK BEHERZT

Zu Gast in der Matthäuskirche: Gute-Nacht-Café und mehr

Gute-Nacht-Café

Tausende Menschen aus Deutschland und der ganzen Welt werden in Hannover zu Gast sein, wenn der Deutsche Evangelische Kirchentag vom 30. April bis 4. Mai 2025 in seine Geburtsstadt zurückkehrt. Viele der Besuchenden werden während des Kirchentages in sogenannten „Gemeinschaftsquartieren“ in rund 60 Schulen in Hannover und Umgebung untergebracht. Die Gäste sind zum Großteil Gemeinde-, Jugend- und Pfadfindergruppen. Sie bringen selbst Isomatten, Schlafsäcke, Geschirr für das Frühstück und die großartige Kirchentags-Stimmung mit. Viele von ihnen werden in den Schulen in der Nachbarschaft nächsten, und unsere Kirche fußläufig gut erreichen können. Darum öffnen wir am Donnerstag, Freitag und Samstag während des Kirchentages am Abend die Türen: Wir heißen alle willkommen im sogenannten Gute-Nacht-Café. Hier kommen Quartiersgäste nach einem aufregenden Tag zur Ruhe. Auch die Gemeindeglieder sowie alle Interessierten am Kirchentag sind uns willkommen!

**Gute-Nacht-Café: 1. bis 3. Mai,
21:00 - 23:59 Uhr**

An den Abenden öffnet die Kirche gegen 21:00 Uhr ihre Türen und wird für drei Stunden zum Raum der Begegnung. Mit Getränken, Snacks und Musik lassen wir die Tage gemeinsam ausklingen.

Zum Auftakt gibt sich die Band „Brazzo Brazzone“ die Ehre! Am Donnerstag, 1. Mai, um 21:00 Uhr starten wir in der Matthäuskirche mit jeder Menge guter Laune in den Kirchentag. Ihre „Mischung aus Jazz, Balkan, Latin, Funk und Soul verwandelt jedes Brazzo-Konzert in eine festa grandissima!“ (www.brazzobrazzone.de)



Feierabendmahl

Wenn wir am Freitagabend des Kirchentages zum Abendmahl zusammenkommen, kommen wir vielleicht so: müde und erschöpft oder inspiriert und motiviert oder beides. Viele Eindrücke gesammelt, viele Gefühle gefühlt, vielen Menschen begegnet. Wir bringen die Gegensätze unseres Lebens und unsere Unterschiede mit. Es ist gut, dass wir unterschiedlich sind.

**Feierabendmahl:
Freitag, 2. Mai, 19:00 Uhr**

Unsere Unterschiede haben ihren Platz und werden nicht aufgehoben. Uns eint die Hoffnung, dass Jesus mit seiner Liebe für uns spürbar bleibt - und entdecken gemeinsam das Wunderbare in der Feier des Abendmahles.

Manchmal wunderst du dich
über diese Welt
und was alles los ist
in ihr und mit dir;
du denkst, wie schön das wäre:
einer kommt und macht sie heil
weiß, wie man fliegt und lacht
zeigt dir, wie man Wunder macht.

Start-Up

Nach der Konfirmation muss das Abenteuer nicht enden – im Gegenteil, es kann erst richtig losgehen! Wir laden alle Konfirmierten herzlich ein, Teil unseres StartUp Kurses 25/26 zu werden und als Teamer*in in unserer Lister Kirchengemeinde aktiv zu werden. Als Teamer*in hast du die Möglichkeit, ehrenamtlich mitzuwirken und das Gemeindeleben aktiv mitzugestalten. Du wirst lernen, Gruppen eigenständig zu leiten, verantwortungsvolle Aufgaben zu übernehmen und dich dabei persönlich weiterzuentwickeln. Einer der Höhepunkte ist die Möglichkeit, die Jugendleitercard (JuLeiCa) zu absolvieren, die dir viele spannende Türen öffnen kann. Informationen dazu gibt's auf der Website oder bei Diakonin Tessa Groß.



Himmelfahrt am Lister Turm

Zaghafte Sonnenstrahlen unter dem Blätterdach, darüber der blaue Himmel – am Lister Turm lässt sich gut Himmelfahrt feiern. Auch in diesem Jahr spüren wir auf diese Weise der Verbindung zwischen Himmlischem und Irdischem nach. An der frischen Luft entsteht eine besondere Atmosphäre – getragen von der Musik des Posaunenchores und den Mitwirkenden aus vier Gemeinden:

Apostel und Markus, Dreifaltigkeit, Gethsemane und Lister Kirchengemeinde.

Donnerstag, 29. Mai 2025, 10:30 Uhr
Biergarten am Lister Turm

Abschied



Seit über zwei Jahren bin ich Vikarin in der Lister Kirchengemeinde. Nun ist langsam die Zeit gekommen, mich von euch zu verabschieden... Vor mir liegen die letzten Prüfungen und danach ein neuer Lebensabschnitt – als Pastorin.

Hinter mir liegen unzählige wertvolle Erinnerungen und wunderbare Momente, die ich in dieser Gemeinde erleben durfte. Ich habe hier so viel gelernt, so viele Erfahrungen gesammelt: meine ersten Gottesdienste, meine ersten Kasualien – Taufen, Trauungen, Beerdigungen. Die Zeit mit Kindern und Jugendlichen, Bibel im Dialog, der Blau-Gelbe Treffpunkt und noch so vieles mehr, denn diese Gemeinde ist lebendig und voller Engagement.

**Gottesdienst mit Abschied
von Vikarin Pacholak
Sonntag, 25. Mai, 10:00 Uhr**

Ich bin sehr dankbar, so viele von euch kennengelernt und viele bereichernde Gespräche geführt zu haben.

Besonders möchte ich meinem Mentor Marco Müller für seine große Geduld und Offenheit danken sowie dem gesamten Team – die Zusammenarbeit mit euch war eine Freude.

Und ich möchte mich von ganzem Herzen bei der ganzen Gemeinde bedanken: Ihr seid wunderbar, und gerade deshalb war meine Zeit hier so besonders!

Vikarin Paulina Pacholak

Ostern Gründonnerstag

Um 18:00 Uhr kommen wir zusammen zu einem Gottesdienst mit Tischabendmahl. Gemeinsam wollen wir hören, schmecken, miteinander ins Gespräch kommen. Wir erinnern an den letzten Abend in Jesu Leben, an dem er denen, die ihm nachfolgten, auftrag, Abendmahl zu feiern. Für das Abendessen besorgen wir Brot, Butter und Getränke und freuen uns auf Ihre Beiträge (Käse, Schinken, Tomate ...).

Ostersonntag

Früh am Morgen (5:45 Uhr), im Morgengrauen, kommen wir in der dunklen Kirche zusammen. Vom Dunkel der Nacht ans Licht des Tages, vom Schweigen des Todes zum Jubel über das Leben, von der Gottverlassenheit zum Vertrauen. So feiern wir mit Geschichten aus der Bibel, mit Kerzenlicht und Hal-leluja.

Im Anschluss an den Frühgottesdienst (ca. 6:30 Uhr) laden wir zum offenen Osterfrühstück ein für alle, die bleiben wollen: Fröhliche Stimmung an langer Tafel. Bekannte und unbekannte Leute, die einander sehen und begegnen. Für duftenden Kaffee, frisch gekochte Eier, Brötchen und Osterzopf sorgen wir. Wer mag, kann gern weitere Leckereien für die Tafel mitbringen.

Und: Auch diejenigen, denen der Frühgottesdienst zu früh ist, sind herzlich willkommen.



Um 10:00 Uhr feiern wir ERLEBNISgottesdienst – ein Fest für alle Generationen. Neu dabei im Team sind auch Ehrenamtliche aus dem Team „Kindergottesdienst“. Nach einem fröhlichen Gottesdienst für alle laden wir herzlich ein zur Ostereiersuche rund um die Kirche.

Alle Gottesdienste in der Karwoche und zu Ostern finden Sie auf Seite 16.

Tauffest



Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus... Am 29. Juni 2025 sind wir als Lister Kirchengemeinde dabei, wenn unter freiem Himmel im Lister Bad ein großes Tauffest stattfindet. Man stelle sich das vor: Hunderte Menschen rund um die blauen Wasserbecken, lockere Atmosphäre, beste Stimmung und fröhliche Musik. Und nicht zu vergessen: viele Menschen mit großen und kleinen Taufkindern (und vielleicht ja sogar Erwachsenen), die den besonderen Tag mit diesem Open-Air-Gottesdienst begehen wollen. Das wird man so schnell nicht vergessen.

Sie haben Interesse?

Vielleicht weil Ihnen die Idee unter freiem Himmel zu feiern gefällt? Oder weil Sie die Taufe Ihres Kindes vor Jahren versäumt haben und nun irgendwie noch nicht die richtige Gelegenheit gefunden haben? Oder weil der lockere Rahmen Ihnen gefällt?

Sie können sich im entweder im Gemeindebüro anmelden oder zentral unter <https://www.formulare-e.de/f/tauffeste-2025-im-kirchenkreis-hannover>. Der Anmeldevorgang wird ganz einfach über ein Online-Formular abgewickelt, das die Kontaktstelle „Kirche im Blick“ des Ev.-luth. Kirchenkreises Hannover verwaltet. Von dort wird man sich dann also verlässlich bei Ihnen zurückmelden. Für das Tauffest im Lister Bad können Sie sich auch in unserem Gemeindebüro anmelden.

Wenn es zur Taufe selbst kommt, die Vorbereitungen anstehen und Ihre Wünsche gefragt sind, nehmen wir Lister den Ball auf: Pastorin Nathalie Burfien und Pastor Marco Müller. Denn zum Tauffest ein paar Tage vor den Sommerferien wollen wir natürlich nicht fehlen.



Eine große Zeit

Wenn ich die vergangenen Monate mit euch Revue passieren lasse, dann fällt mir als erstes euer unglaublicher Hunger ein. Ihr wart so viele; euch satt zu kriegen war beinahe unmöglich – eine logistische Herausforderung und ein Riesenspaß! Was besonders gut ankam: Die Reste von Buffets (gerne vom Senioren-Geburtsbrunch), Zimtrollen und HotDogs. Lautstärke kann man in Dezibel messen, Energie und Begeisterung nicht – von all dem hattet ihr reichlich! Manchmal sind uns die Ohren abgefallen und manchmal waren wir mit euch laut. Und dann wart ihr ganz leise. Wenn

80 junge Menschen still werden (so still, dass man eine Stecknadel fallen hören kann), dann geschieht etwas Heiliges.

Ihr habt euch die Augen verbunden, um Vertrauen zu üben; ihr habt euch fallen lassen in viele, zuverlässige Hände; ihr seid euren Feinden begegnet und Gott hat euch ein Mahl bereitet – in

FIONN TITTELBACH-HELMRICH:
Nähme ich Flügel der Morgenröte und bliebe am äußersten Meer, so würde auch dort deine Hand mich führen und deine Rechte mich halten. (Ps 139,9-10)

ihrem Angesicht. Wir haben eine Ente besucht und den Tod. Und dann seid ihr richtig mutig gewesen und heute, bei Sonnenschein und Tageslicht fällt es euch vielleicht schwer zu glauben, wie dunkel es



LUCA COVIELLO:
Ein Mensch sieht, was vor Augen ist, der Herr aber sieht das Herz an. (1.Sam 16,7)



FRIEDRICH KALLENDORF:
Es ist gut, auf den Herrn zu ver-
trauen und sich nicht auf Men-
schen zu verlassen. (Ps 118,8)

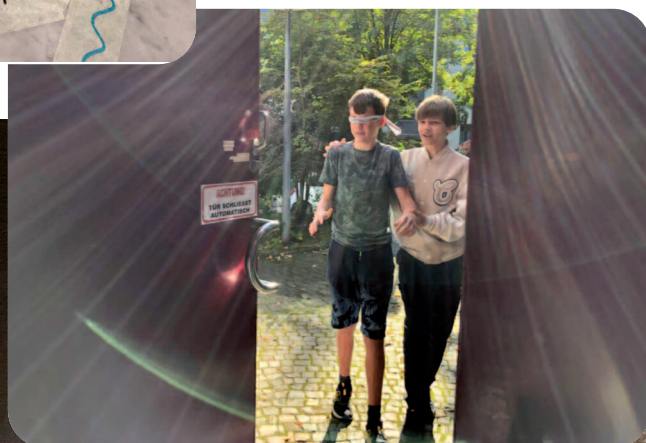
war, an einem Spätherbst-Abend in der Eilenriede. Und wie weit sich 50 Meter anfühlen, wenn man sie alleine geht... Im Dezember war Krippenspielzeit und ihr habt euch mit Paula auf den Weg gemacht, eure Rolle zu finden und auszufüllen. Und das habt ihr; ihr habt mit dem Stern um die Wette gestrahlt! Kann man eine Frage, die mit „Kann Gott ...?“ beginnt, verneinen? Was ist das Beste, das Gott erschaffen hat? Von (m)einem Vater wünsche ich mir Die letzten Wochen hatten es thematisch ganz schön in sich. Mit dem Glaubensbekenntnis sind wir nun auf die Zielgerade eingebogen- Konfirmation in Sichtweite, Etappenziel so gut wie erreicht. Was für eine Reise! 12 Monate sind vergangen, seit ihr im Gottesdienst als „Neue Konfis“ begrüßt worden seid; Zweimal sind wir auf



Konfi-Freizeit gewesen: erst in Hanstedt, dann in Oese. 12 Monate mit Tränen und Lachen, Mut und Mulmigkeit, glauben und zweifeln, tanzen und beten, leise sein und richtig laut. Und hungrig Das war eine tolle Zeit mit euch!

Cristin Schlieker

HANNES EGGERS:
Freuet euch, dass eure Namen im Him-
mel geschrieben sind. (Lukas 10,20)

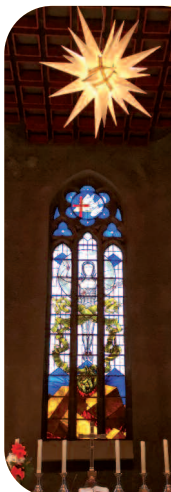


MATS MÄDER:
Ein Mensch sieht, was vor Augen ist; der HERR
aber sieht das Herz an. (1.Sam 16,7)

Beukenberg Rechtsanwälte

Jutta Beukenberg
Rechtsanwältin und
Fachanwältin für Familienrecht
Uhlemeyerstraße 13
30175 Hannover
Tel. 05 11 / 59 09 10 - 90
Fax 05 11 / 59 09 10 - 55
www.dasfamilienrecht.de
beukenberg@beukenberg.com

**Scheidung, Unterhalt, Eheverträge,
Zugewinn, Vermögensauseinandersetzung,
Sorge- und Umgangsrecht, Trennungs-
und Scheidungsfolgevereinbarungen**



**Anzeigen in den
Lister Kirchen:
Neue Farben,
Neue Größen,
Neue Kunden,
Neue Zeiten.**

**Für unsere Konditionen
wenden Sie sich bitte an
das Gemeindebüro:
Claudia Grosser,
Tel. 66 96 22**

www.wir-kaufen-ihre-immobilie.de

SIE möchten Ihre Wohnung oder Haus verkaufen?
WIR garantieren eine schnelle Abwicklung.
WIR leisten eine Anzahlung auf Ihre Immobilie.
WIR erwerben für uns selbst zur weiteren Projektierung.
SIE rufen uns an und wir informieren Sie unverbindlich.

Detlef Eberl
Beteiligungsgesellschaft mbH Tel. 05 11 / 35 34 599



Albertinum
Seniorenwohnstift



WIR SIND ZERTIFIZIERT:
DIN EN ISO 9001 : 2008

Van-Gogh-Weg 10 · 30177 Hannover
Telefon: 05 11 · 696 37-0
www.Albertinum-Seniorenwohnstift.de

eine Einrichtung des EVANGELISCHEN HILFSVEREINS

DI AKONIE



Für Senioren bequemes Renovieren
Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen aus und ein,
hinterlassen ein sauberes Heim!

Gebrüder Maikowski GbR
31 44 41
Große Pfahlstraße 26 · 30161 Hannover
WWW.Seniorenmaler.de



Albertinum
Überbrückungspflege



WIR SIND ZERTIFIZIERT:
DIN EN ISO 9001 : 2008

Van-Gogh-Weg 10 · 30177 Hannover
Telefon: 05 11 · 696 37-0
www.Albertinum-Seniorenwohnstift.de

eine Einrichtung des EVANGELISCHEN HILFSVEREINS

DI AKONIE

Hermann Niemann
BESTATTUNGSINSTITUT E.K.
Inh. Petra Niemann



- Fachkundige Beratung zur Bestattungsvorsorge
- Individuelle Ausführung aller Bestattungsarten
- Persönliche Beratung, Hausbesuche

Tag & Nacht unter: (0511) **66 12 34**
Husarenstraße 29 · 30163 Hannover
www.niemann-bestattungen.de · info@niemann-bestattungen.de

Seit 1903
in Familienbesitz

Vertrauen Sie in über 100 Jahre Erfahrung im Bestattungswesen!



AEH
Ambulanter Pflegedienst



WIR SIND ZERTIFIZIERT:
DIAKONIE-SIEGEL PFLEGE

Podbielskistraße 132 · 30177 Hannover
Telefon: 05 11 · 62 50 30
www.AEH-Hannover.de

eine Einrichtung des EVANGELISCHEN HILFSVEREINS

DI AKONIE



Tabea
Tagesbetreuung Demenz-Erkrankte



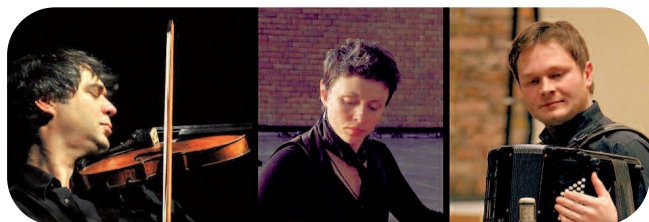
WIR SIND ZERTIFIZIERT:
DIAKONIE-SIEGEL PFLEGE

Podbielskistraße 132 · 30177 Hannover
Telefon: 05 11 · 696 37-32
www.Tabea-Tagesbetreuung.de

eine Einrichtung des EVANGELISCHEN HILFSVEREINS

DI AKONIE

„Klangstrukturen“ Akkordeon, Violine, Klangobjekte, Live Elektronik, Klavier



Robert Kusiolek – Akkordeon
Anton Sjarov – Violine, Klangobjekte

Samstag, 26. April, 19:30 Uhr

Elena Chekanova – Live-Elektronik, Klavier

Die Künstler waren bereits 2023 bei uns zu Gast und hinterließen ein überraschtes und begeistertes Publikum. Die drei Musiker sind international mit verschiedenen Preisen ausgezeichnet und werden ein Programm mit Bearbeitungen von klassischen Werken, aber vor allem eigenen Kompositionen präsentieren. In ihren Kompositionen erforschen sie die Grenzen großflächiger sakraler Klangstrukturen, loten deren Tiefe und Komplexität aus und fügen sie in weit ausschwingenden Klangräumen zusammen. Zuhörereindrücke: „Die Musik führte mich auf eine farbige, innere Reise“



Brazzo Brazzone
Konzert beim Gute-Nacht-Café
am 1. Mai, 21:00 Uhr
(siehe Seite 5)

Der Eintritt zu unseren
Konzerten ist frei.
Wir freuen uns über Ihre Spende.

Orgelkonzert

Samstag, 25. Mai, 18:00 Uhr

Nach längerer Pause können wir uns wieder auf ein Orgelkonzert in unserer Kirche freuen. Der ukrainische Organist Stanislav Yakovliev lässt die Klang- und Farbenpracht unserer schönen Hillebrand-Organ erklingen. 2010 wurde sie in einer großen Aktion gesäubert und insgesamt wärmer und weicher intoniert; sie bekam zwei neue Register, die Funktion des Schwellwerks wurde deutlich verbessert und der Einbau elektrischer Registerzüge, verbunden mit einer computergesteuerten Setzeranlage ermöglicht gerade bei Konzerten einen blitzschnellen Wechsel in den Klangfarben und Dynamiken.

Stanislav Yakovliev studiert derzeit an der Universität in Graz Orgel bei Prof. Günther Rost. Da seine Eltern in Hannover wohnen, ist er häufig hier und hat in der Marktkirche und der Augustinerkirche auch schon Konzerte gegeben. Auch in der Ukraine trat er schon häufiger auf (Charkiw, Lwiw, Sumy, Kiew...) sowie in Polen, Litauen und Lettland. Ferner ist er Preisträger verschiedener internationaler Orgelwettbewerbe.

Der junge Künstler spielt bei uns vorwiegend Werke der Romantik. Mit Bachs Präludium und Fuge in a-moll macht er einen Ausflug in den Barock, es folgen Werke von Brahms und Reger sowie Mendelssohns 6. Orgelsonate – ein Konzert so richtig für Freunde der Orgel und der Orgelmusik.



Wieder geöffnet – die Tauschbude

Die Tauschbude am Rondell unserer Kirche ist ein Ort der Nachhaltigkeit und Kommunikation, weil sie nicht mehr benötigte Dinge wieder in den Umlauf bringt und Menschen damit erfreut. Das Prinzip: Ich lege gut erhaltene, funktionstüchtige Dinge in die Bude und/oder nehme mir etwas mit, das ich brauchen kann.

Entstanden ist die Idee einer Tauschbude im Rahmen des Klimafastens vor zwei Jahren als befristetes Projekt, das eine solche Resonanz hatte, dass sie mit einem Team von Ehrenamtlichen als „Dauereinrichtung“ fortgeführt wird. Das Team organisiert Öffnen und Schließen der Bude, Aufräumen (leider wird auch immer wieder Müll abgelegt) und vieles mehr. Nun ist die Bude „in die Jahre“ gekommen – sie war



nie für eine ständige Außennutzung konzipiert und wir brauchen einen Ersatz: Eine witterungsbeständige Bude, die auch für andere Aktivitäten (Abends am Feuer, Advent am Rondell, Interkulturelles Weihnachtsfest...) genutzt werden kann. Das kostet leider, konkret 5.000 € für Material und Aufbau, den Innenausbau übernehmen Ehrenamtliche. Die Lister-Kirchen-Stiftung hat 2.000 € zugesichert und jetzt kommen Sie ins Spiel: Wir freuen uns über Ihre Spende für die Tauschbude, die über die Kirchengemeinde hinaus die Menschen im Stadtteil erreicht.

Spendenkonto:
Ev.-luth. Lister Kirchengemeinde
IBAN: DE16 5206 0410 7001 0526 08
BIC: GENODEF1EK1
Verwendungszweck: 526-63-SPEN Diakonie

Für die Stiftung: Kristin Reymann

Literaturgottesdienst „Heinrich Böll“

Pastorin Nathalie Burfien und Gemeindeglied Harrie Müller-Rothgenger im Dialog über „Glauben und Literatur“



Im Zentrum steht diesmal als Vertreter der Literatur der Schriftsteller Heinrich Böll (geb. 1917). 1972 erhielt er den Nobelpreis für Literatur. Einige Lebensstationen: Soldat im Zweiten Weltkrieg, 1945 Heimkehr in seine Vaterstadt Köln, national und international Arbeit als Schriftsteller mehrere gesellschaftskritischer

Romane, Erzählungen, Hör- und Fernsehspiele, Theaterstücke, Gedichte. Er arbeitete als Übersetzer aus dem Englischen. 1962 besucht Böll das ehemalige Feindesland Sowjet-Union, gegen das er einst als Soldat gekämpft hat. Böll engagierte sich stark in der damaligen Friedensbewegung mit Reden, Unterzeichnung von Friedensappellen (ca. ab 1975). Gegen den damals entstehenden und immer brutaler werdenden deutschen „linken Terrorismus“ - z. B. der Roten Armee Fraktion (RAF) - setzte er sich mit Kritik, Versöhnungsversuchen ein. Böll hatte schwere Konflikte mit der „Bild-Zeitung“, Kritik auch an den Kirchen. Er starb hochgeachtet 1985. Wir bringen christliche Theologie und Texte von Heinrich Böll gemeinsam mit besonderer Musik zum Klingen. Herzliche Einladung zu diesem besonderen Gottesdienst!



Freud & Leid

Wir haben Abschied genommen von

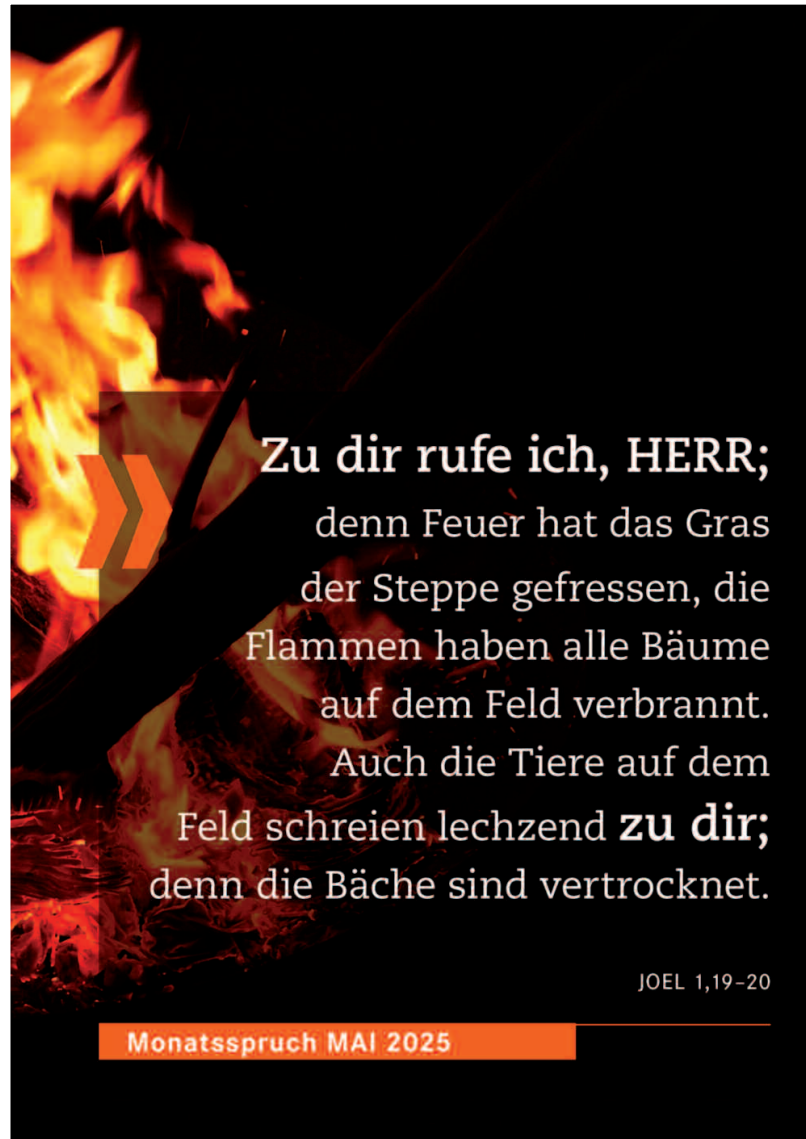
Hartmut Böcker, 75 Jahre
Fritz Brüggemann, 88 Jahre
Magdalena Hoyer, 91 Jahre
Günter-Edmund Zurek, 87 Jahre

Es wurden getauft

Leo Dirks
Hanne Hinze

Taufen in unserer Gemeinde

Ihre Familie hat ein neues Mitglied bekommen. Ihre Kirchengemeinde freut sich mit Ihnen und wünscht Ihnen alles Gute und Gottes Segen. Sie haben den Wunsch Ihr Kind taufen zu lassen? Dann wenden Sie sich bitte an unser Gemeindebüro (Tel.: 66 96 22), gemeindebuero@lister-kirchen.de.



Zu dir rufe ich, HERR;
denn Feuer hat das Gras
der Steppe gefressen, die
Flammen haben alle Bäume
auf dem Feld verbrannt.
Auch die Tiere auf dem
Feld schreien lechzend **zu dir;**
denn die Bäche sind vertrocknet.

JOEL 1,19-20

Monatsspruch MAI 2025

Kontakte

Gemeindebüro Claudia Grosser, Tel. 0511/66 96 22
Wöhlerstr. 13 kg.listerkirchen.hannover@evlka.de
Di bis Fr 10-12 Uhr
Mi 17-19 Uhr

Pfarramt Pastor Marco Müller, Tel. 0511/39 28 10
marco.mueller@lister-kirchen.de
Pastorin Nathalie Burfien,
Tel. 0511/69 34 48
nathalie.burfien@lister-kirchen.de
Vikarin Paulina Pacholak,
Tel. 0511/690 998 20
paulina.pacholak@lister-kirchen.de

Diakoninnen Elke Beutner-Rohloff,
Tel. 0511/271 60 16
elke.beutner-rohloff@lister-kirchen.de
Tessa Groß, Tel. 0179/668 23 04
tessa.gross@evlka.de

Kirchen- Catharina Erps & Gerhard Ridderbusch
vorstand kv-vorsitz@lister-kirchen.de

Stiftung
Kirchen-
musiker

Tel. 0511/66 96 22, stiftung@lister-kirchen.de
Thomas Dust, Tel. 05130 / 37 93 49
thomas.dust@lister-kirchen.de
Michael Rokahr, Tel. 05136 / 822 46
michael.rokahr@lister-kirchen.de
Jan Steffens, Tel. 0511/62 33 73
kuester@lister-kirchen.de
Martina Canestrari-Begemann,
Bothfelder Str. 31, Tel. 0511/69 15 45
kita@lister-kirchen.de

Küster und
Hausmeister
Kinder-
tagesstätte

Kirchenkreis-
sozialarbeiterin
Ev. Beratungs-
zentrum
Super-
intendatur

Hedda Beißner Tel. 0511/36 87-119
Oskar-Winter-Str. 2, Tel. 0511/62 50 28
Dr. Rebekka und Dr. Christian Brouwer
Tel. 0511 66 12 02
sup.mitte.hannover@evlka.de

Unsere Spendenkonten finden Sie auf Seite 13

Herzlich willkommen im Seniorentreff

Der Seniorentreff unserer Kirchengemeinde ist weit mehr als nur ein regelmäßiges Treffen bei Kaffee und Kuchen – er dient Interessierten als Ort der Begegnung, für soziale Kontakte, als willkommene Abwechslung im Alltag. Hier finden ältere Menschen Gemeinschaft, Unterhaltung, Gesprächspartner:innen und lebhaften Gedanken- und Interessenaustausch. Es gibt u.a.: Spielenachmittage, Vorträge aus der Welt des Glaubens, der Kunst, Geschichte, Kultur und Literatur, Tipps und Anregungen für Hilfen im Alltag.
Wann: jeweils donnerstags, 15:00 – 16:30 Uhr
Wo: Gemeindezentrum, Wöhlerstr. 13, 3. OG (Aufzug)

10. April | Bräuche zur Frühlings- und Osterzeit

Warum heißt Palmsonntag eigentlich Palmsonntag? Diesen und anderen Fragen zur Osterzeit gehen wir nach, entdecken alte Bräuche neu und wer mag, kann dabei auch kreativ werden: Osterkarten gestalten, einen Palmstock binden.
Diakonin Elke Beutner-Rohloff

24. April, 15:00 – 17:00 Uhr | Spielenachmittag

Bringen Sie doch Ihr Lieblingsspiel mit!
Bei uns zu Gast: Heike Heinze, Schachlehrerin

8. Mai | „Museum außer Haus“ – Blumen in der Malerei

Draußen sprießt und blüht es überall kräftig. Davon lassen wir uns inspirieren und gucken durch die Zeiten in der Kunst, wie Malerinnen und Maler sich schon immer erfreut haben an der Natur und der Blumenpracht und diese auch symbolisch eingesetzt haben. Begleiten Sie uns auf diesem heiteren Streifzug durch die Kunstgeschichte.
Bei uns zu Gast: Dr. Carmen Putschky, Kunsthistorikerin

22. Mai | „Ein Fest des Lebens“ – Konfirmandenzeit früher und heute

Heute ist vieles anders als früher. Das gilt auch für die Konfi-Zeit der Jugendlichen. Statt Schulunterricht, Theorie und Auswendiglernen stehen heute erlebnisorientiertes Lernen, Praxis, Ausprobieren und Erfahren und vieles mehr im Mittelpunkt.
Bei uns zu Gast: Pastor Marco Müller und Konfi-Team

Geburtstagsbrunch

Viermal im Jahr laden wir alle ab 75 Jahren zum Geburtstagsbrunch ein. Ein Team bereitet ein leckeres Essen vor, es gibt ein kleines Programm und Pastorin Burfien oder Pastor Müller freuen sich darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen.

Nächster Termin:

Montag, 12. Mai 2025, 11:00 bis 13:00 Uhr (Geburtstagskinder aus den Monaten Februar/März/April)

Anmeldung: elke.beutner-rohloff@lister-kirchen.de

Lebensmotto von Günter Wagner (99 Jahre) beim Geburtstagsbrunch:



„Leben heißt in Beziehung zu stehen, Kontakte und Gemeinschaft zu haben, mit anderen zu sprechen und im Leben positiv eingestellt zu sein. Das möchte ich, solange ich es kann.“

Soviel du brauchst:

Klimafasten 2025

2. April, 18:00 Uhr

„Gemeinsam. Unterwegs“ im Tante-Emmer-Laden, Wittekamp 24

5. April, 18:00 Uhr

Ökumenischer Gottesdienst zum Thema „Schöpfung“ in der St. Joseph-Kirche, Isernhagener Str. 64

9. April, 18:00 Uhr

„Werte. Wandel“ - Nachhaltigkeitsspiele am Lister Turm, Walderseestr. 100

Unsere Gruppen & Veranstaltungen

Wöhlerstr. 13

Krabbelgruppe (0-3)	dienstags, 10:00 - 11:00 Uhr Tel. 0511 66 96 22
Kantorei	donnerstags 20:00 Uhr Thomas Dust, Tel. 05130 37 93 49
Posaunenchor	freitags 20:00 Uhr Michael Rokahr, Tel. 05136 82 246
Kirchenband „Peter Walks The Water“	14-tägig dienstags 19:00 Uhr René Reith-Schäfer rene.reith-schaefer@lister-kirchen.de
Meditation	mittwochs 19:00 – 20:30 Uhr Kapelle der Matthäuskirche 30.04. / 28.05., Kapelle der St. Joseph-Kirche 02.04. / 07.05. / 21.05. Michaela Gubert Tel. 0511 279 17 07
Runder Tisch gegen Rechts	23.04., 19:30 Uhr Christiane Bühne, christiane.buehne@lister-kirchen.de
Bibel im Dialog	1. Mittwoch 07.05., 16:30 Uhr Pastor Marco Müller, Tel. 0511 39 28 10
Seniorentreff	2. und 4. Donnerstag, (s.S. 14) Diakonin Elke Beutner-Rohloff, Tel. 0511 271 60 16
Tanzen im Sitzen	1. und 3. Donnerstag, 15:00 – 16:30 Uhr 03.04. / 15.05. Edith Kruse, Tel. 0511 66 17 60
Zukunft Leben	Renate Frauendorf-Gieske Tel. 0511 66 54 74 zukunft-leben@lister-kirchen.de
Kräutercafé am Rondell	2. Samstag im Monat, 15:00 – 17:00 Uhr 12.04. - „Frühlingserwachen“ 10.05. - „Der Mai ist gekommen“
Kreativkreis Bastelarbeiten	1x monatlich, 19:00 Uhr 07.04. / 05.05. Info & Anm.: Renate Petersen Tel. 0511 63 69 54
Abends am Feuer	27.05., 19:00 Uhr andrea.niemeyer@lister-kirchen.de

Spenden

Ev.-luth. Lister Kirchengemeinde
IBAN: DE16 5206 0410 7001 0526 08
BIC: GENODEF1EK1

Verwendungszweck Gemeindespenden
526-63-SPEN
(ggf. weitere Angaben zum Spendenzweck,
z.B. Kirchenmusik, KITA, Gemeindebrief...)

Verwendungszweck Lister-Kirchen-Stiftung
925-82-ZUST Lister-Kirchen-Stiftung
(Ihre Spende geht ins Grundstockvermögen der Stiftung)
925-63-SPEN Lister-Kirchen-Stiftung
(Ihre Spende kann sofort gemäß der Stiftungssatzung
verwendet werden.)

KITA Förderverein JoMa e.V.
IBAN: DE36 2519 0001 0793 7482 00
BIC: VOHADE2HXXX Hannoversche Volksbank eG

Gemeindebericht

Anlässlich der Visitation unserer Gemeinde im Mai 2024 haben wir einen Bericht verfasst, in dem Sie sich über Geschichte, Struktur, Aufbau und aktuelle Situation der Gemeinde informieren können.

Interessierte finden ihn unter
www.lister-kirchen.de/unser-team/kv



Infotage der Kindertagesstätte

Donnerstag, 24.04., 15:00 Uhr
Mittwoch, 28.05., 10:00 Uhr

Öffentliche Sitzungen des Kirchenvorstands

**2. April &
14. Mai, 19:30 Uhr**
Gemeindezentrum, Wöhlerstraße 13

Unsere Gottesdienste

April

- 06.04. Sonntag Judika
10:00 Uhr – Gottesdienst/Abendmahl *
Pastorin Burfien
- 13.04. Sonntag Palmarum
10:00 Uhr – Gottesdienst
Lektor Seuffer
anschl. Kirchenkaffee
- 17.04. Gründonnerstag
18:00 Uhr – Tischabendmahl
Pastorin Burfien/Team
- 18.04. Karfreitag
10:00 Uhr – Gottesdienst
Pastor Müller

15:00 Uhr – Andacht zur Sterbestunde
Pastor Müller
- 20.04. Ostersonntag
05:45 Uhr – Osterfrühgottesdienst
Pastor Müller

10:00 Uhr – Erlebnissgottesdienst
Pastorin Burfien/Team
- 27.04. Sonntag Quasimodogeniti
10:00 Uhr – Literaturgottesdienst (s. S. 12)
Pastorin Burfien/Harrie Müller-Rothgenger

* Wir feiern Abendmahl mit Brot und Saft (Einzelkelche).

Seniorenheim DANA

3. April & 8. Mai, jeweils 10:00 Uhr
Lektorin Schlieker

Seniorenheim Domicil

25. April & 16. Mai, jeweils 10:00 Uhr
Pastorin Burfien

Mai

- 02.05. Freitag
19:00 Uhr - Feierabendmahl * (s. S. 5)
Pastorin Burfien/Team
- 04.05. Sonntag Misericordias Domini
Schlussgottesdienst zum
Kirchentag 2025
Platz der Menschenrechte
- 11.05. Sonntag Jubilate
10:30 Uhr – Kindergottesdienst ab 0 J.
Team (Ankommen ab 10:00 Uhr)

18:00 Uhr –
Abendgottesdienst
playlist:leben
Pastor Müller/Team
- 16.05. Freitag
18:30 Uhr – Abendmahlsgottesdienst
Pastor Müller
- 17.05. Samstag
10:00 Uhr – Konfirmationsgottesdienst
Pastor Müller
- 18.05. Sonntag Kantate
10:00 Uhr – Konfirmationsgottesdienst
Pastor Müller
- 25.05. Sonntag Rogate
10:00 Uhr – Gottesdienst
Verabschiedung von Vikarin Pacholak
Pastor Müller
- 28.05. Christi Himmelfahrt
10:30 Uhr – Open-Air-Gottesdienst
im Biergarten Lister Turm
Pastorin Burfien/Team
- 01.06. Sonntag Exaudi
10:00 Uhr – Gottesdienst/Abendmahl *
Pastorin Burfien



Spenden

Unsere Spendenkonten finden Sie diesmal auf
Seite 15.